



Presseinformation

Nr. 274/2006

Kiel, Montag, 25. September 2006

Wirtschaftswachstum/Wirtschaftspolitik

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Günther Hildebrand, MdL

Heiner Garg: „Wachstum & Wirklichkeit: Aus der Traum, Herr Austermann?“

Zum realen Wirtschaftswachstum in den Bundesländern erklärte der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Schleswig-Holsteins Wirtschaftsleistung wuchs im 1. Halbjahr 2006 im Vergleich zum 1. Halbjahr 2005 um 1,4%.¹ Das ist für schleswig-holsteinische Verhältnisse überdurchschnittlich.

Aber im Vergleich zur Weltwirtschaft (5,1%)², zur EU (2,7%)³, zu Deutschland (2,0%)¹ und zu den alten Bundesländern (2,1%)¹ ist das ein schlechter Wert. Von den norddeutschen Bundesländern wuchs nur die Wirtschaftsleistung Mecklenburg-Vorpommerns noch langsamer (0,5%)¹. Unter den westdeutschen Flächenländern liegt Schleswig-Holstein vor dem Saarland auf dem vorletzten Platz.

Es ist keine zwei Wochen her, dass Wirtschaftsminister Austermann sich im Landtag ob der Erfolge seiner Politik lobte: Die wirtschaftliche Lage in Schleswig-Holstein sei der Politik der Landesregierung zuzuschreiben; vor allem die Subventionen des Wirtschaftsministers trieben Schleswig-Holsteins Wirtschaftswachstum in die Höhe.

Selbstverständlich muss die Landesregierung sich jetzt auch *die Fakten* der wirtschaftlichen Entwicklung zurechnen lassen. Und diese Fakten zeigen, dass Träume und Eigenlob allein keine erfolgreiche Wirtschaftspolitik ausmachen. Vielmehr hat Herr Austermann aber bis jetzt nicht vorzuweisen. Aus der Traum, Herr Austermann?“

¹ Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistik informiert Nr. 127/2006 vom 25.09.06, http://www.statistik-nord.de/fileadmin/download/presse/SI06_127_F.pdf.

² International Monetary Fund, *IMF World Economic Outlook September 2006*, Table 1.1, S. 2, <http://www.imf.org/external/pubs/ft/weo/2006/02/pdf/weo0906.pdf>.

³ Europäische Kommission, September 2006 Interim forecast v. 06.09.06, S.1, http://ec.europa.eu/economy_finance/publications/european_economy/2006/interim_forecast_0906_en.pdf.